

FachDialog Nanotechnologien

FachDialog

Advanced Materials – Neuartige Materialien

Einführung

- ▶ NanoDialog seit 2006 in Federführung des BMUB
- ▶ Zwei Dialogphasen als NanoKommission mit Arbeitsgruppen
2006-2008; 2009-2011
- ▶ Seit 2011 FachDialoge
Zweitägig, in sich geschlossen und themenbezogen
- ▶ Aktueller FachDialog zu Neuartigen Materialien
 - ▶ Nutzen und Risiken auch bei Größen > 100 nm
 - ▶ Zunehmende Anwendungen in Prozessen und Produkten

Organisatorisches

- ▶ Räumlichkeiten
 - ▶ Heute: hier und Mittagessen im Nebenraum
 - ▶ Morgen: Tagungsraum 0.217; Mittagessen 0.304
- ▶ Abendessen
 - ▶ direkt im Anschluss, Wegbeschreibung vorhanden
 - ▶ Kosten müssen selbst getragen werden
- ▶ Veröffentlichung der Vorträge Folien im Internet, wenn freigegeben
- ▶ Zusammenfassung wird mit Teilnehmenden abgestimmt

Zielsetzung

- ▶ Überblick geben – Was sind „Neuartige Materialien“?
- ▶ Meinungsaustausch ob/in wie weit Neuartige Materialien von der derzeitigen EU-Gesetzgebung (ausreichend) reguliert sind,
- ▶ Unterschiedliche Anwendungen verschiedener Neuartiger Materialien vorstellen und mögliche Chancen und Risiken beispielhaft diskutieren;
- ▶ Diskussion über Forschungsbedarf und -Prioritäten bezüglich möglicher Chancen und Risiken sowie zur Regulierung aus gesellschaftlicher Sicht

Struktur des FachDialogs

- ▶ Heute
 - ▶ Einführung und Überblick
 - ▶ Statements von Stakeholdergruppen
 - ▶ Perspektiven der Bundesoberbehörden
 - ▶ Zwei Beispiele für Anwendungen

- ▶ Morgen
 - ▶ Kurze Zusammenfassung
 - ▶ Weitere Beispiele für Anwendungen
 - ▶ Diskussion in Arbeitsgruppen zur Vertiefung
 - ▶ Fazit und Abschluss

	Thema	Referentin/Referent
11:00	Begrüßung	Anke Jesse, BMU
11:10	Einführung in Inhalt und Ablauf des FachDialogs	Antonia Reihlen, Dirk Jepsen, Ökopol
11:15	Kurze Vorstellungsrunde	
11:30	Kategorisierung von Neuartigen Materialien	Steffen Foss Hansen, DTU
Stellungnahmen von Stakeholdern		
12:00	Stellungnahmen	Verschiedene Stakeholder
12:30	Kurze Rückmeldungen und Diskussion	Moderation Ökopol
12:45	Mittagessen	
Mögliche Risiken und Regulierung - Überblick aus Perspektive der Behörden		
13:45	Perspektive des UBA: Herausforderungen aus Sicht der Chemikaliensicherheit	Doris Völker, UBA
14:00	Perspektive der BAuA: Gefährliche Arbeitsstoffe	Rolf Packroff, BAuA
14:15	Perspektive des BfR: Sichere Verbraucherprodukte	Andrea Haase, BfR
14:30	Perspektive der BAM auf neuartige Materialien	Bastian Rühle, BAM
14:45	Perspektive des PTB: Neuartige Materialien und Metrologie	Mathias Richter, PTB
15:00	Diskussion: Welche neuartigen Materialien scheinen „problematisch“, was bedeutet das für den nachhaltigen Umgang und die Regulierung?	Moderation Ökopol

	Thema	Referentin/Referent
15:30	Kaffeepause	
Anwendungsbeispiele		
16:00	Herausforderungen der additiven Fertigung	Prof. Mülhaupt, Universität Freiburg
16:30	Hochleistungspolymere für Leichtbauanwendungen und darüber hinaus"	Prof. Christian Dreyer, Fraunhofer IAP und TH Wildau
17:00	Diskussion	Moderation Ökopoll
17:30	Ende des ersten Tages	

Zeit	Thema	
9:00	Zusammenfassung vom Vortag und Diskussion	Antonia Reihlen Ökopol
Anwendungsbeispiele		
9:15	Chancen und Herausforderungen der Anwendung organischer Materialien in der Elektronik	Prof. Klaus Meerholz, Universität Köln (COPT)
9:45	Anwendung intelligenter Materialien zur Digitalisierung und drahtlosen Frischemessung in Lebensmittelverpackungen	Dr. Alexey Yakushenko, is it fresh GmbH
10:15	Innovation durch Funktionalisierung - Potentiale und Risiken von nano-funktionalisierten Fasern	Dr. Robert Brüll, RWTH Aachen, Institut für Textiltechnik
10:45	Kaffeepause	
Diskussion in Arbeitsgruppen		
11:15	Einführung in die Themen der Arbeitsgruppen	
11:25	Vertiefende Diskussionen zu regulatorischen, technisch-wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Aspekten im Kontext der Anwendung neuartiger Materialien	Moderation: Ökopol Räume 1.313 und 1.430
13:00	Gemeinsames Mittagessen	
13:45	Berichte aus den Arbeitsgruppen und Diskussion	
14:30	Abschluss	
Ende des FachDialogs ca. 14:45		